

Modul 2.2: Grundlagen von Infektion und Abwehr (WiSe25/26) **Stand 090925**

Liebe Kollegin, lieber Kollege!

Wir freuen uns, Ihnen die *Grundlagen von Infektion und Abwehr* zu vermitteln. An diesem Modul sind die Institute für Medizinische Mikrobiologie und Virologie (MedMiVi), das Institut für Hygiene und Infektiologie (IH&I), das Institut für Zelluläre und Molekulare Immunologie (IZMI), sowie die Abteilung für Transfusionsmedizin (TFM) beteiligt. Die meisten Lehrinhalte sind in StudIP hinterlegt. Die beiliegenden Stundenpläne enthalten den zeitlichen Ablauf aller Veranstaltungen. Sie sind einer von mehreren Gruppen zugeordnet (vgl. separate Liste).

Die Vorlesungen finden im Robert-Koch-Hörsaal, Kreuzberggring 57, Altbau, statt. Da die Plätze in diesem Hörsaal limitiert sind, werden alle Vorlesungen im Hybridformat angeboten, so dass Sie den Vorlesungen auch von außerhalb beiwohnen können:

<https://uni-goettingen.zoom-x.de/my/modul2.2mibi?pwd=R1fL8eMld3o4GwUgAcfKnmODom8EPy.1>

Die Seminare und Praktika der MedMiVi, Immunologie und Transfusionsmedizin finden für beide Kohorten in jeweils sechs Gruppen im Lehrbereich Anbau Kreuzberggring 57 sowie im Institut für Zelluläre und Molekulare Immunologie (eine Seminargruppe pro Kohorte) statt (siehe auch „DetailplanImmunologie.pdf“). Der Lehrbereich Anbau Kreuzberggring 57 ist über den Parkplatz hinter dem Institut zu erreichen, das Institut für Zelluläre und Molekulare Immunologie befindet sich auf der anderen Straßenseite (Humboldtallee 34). Die Antibiotika-Seminare der MedMiVi finden im Hörsaal (Gruppe 1-4) und im Forum des Anbaus (Gruppe 5 und 6) im Kreuzberggring 57 statt. Die Praktika der Hygiene finden im UBFT-Gebäude statt (Info s. S. 3). Detaillierte Informationen zu den Seminaren/Praktika der einzelnen Fächer finden Sie am Ende dieser Informationsschrift. Für das Eigenstudium, bzw. die Klausurvorbereitung haben wir Ihnen zwei Tage innerhalb des Moduls eingeräumt.

Sie dürfen maximal 20% der Pflichtveranstaltungen (alle Praktika und Seminare von MedMiVi, IH&I, IZMI, TFM (außer Blutentnahme) werden zusammen als 100% gezählt) fehlen.

Wie der Bezeichnung dieses Moduls zu entnehmen ist, wollen wir Ihnen hier von allem **Grundlagen** der faszinierenden Infektionskrankheiten und der Immunabwehr des menschlichen Körpers, sowie die Grundlagen der Transfusionsmedizin vermitteln, damit Sie diese in den späteren klinisch-orientierten Modulen adäquat verstehen und verwenden können.

Ansprechpartner

Modulkoordination, Medizinische Mikrobiologie und Virologie:

NN, komm.: Prof. Dr. rer. nat. Carsten Lüder, Kreuzberggring 57, 1. Stock, Raum 140
Tel.: 0551-39 65869, Email: clueder@gwdg.de

Immunologie:

Prof. Dr. rer. nat. Holger Reichard, Humboldtallee 34
Tel. 0551-39 63365, Email: hreichardt@med.uni-goettingen.de

Transfusionsmedizin:

Dr. med. Beatrix Pollok-Kopp, Klinikum, Aufzug C1, 3. Etage
Tel.: 0551-39 64446, Email: b.pollok@med.uni-goettingen.de

Hygiene und Infektiologie:

Dr. med. Tanja Artelt, Klinikum
Tel. 0551-39 22942, Email: tanja.artelt@med.uni-goettingen.de
Jana-Michelle Kosub, Klinikum
Tel. 0551-39 62975, Email: jana-michelle.kosub@med.uni-goettingen.de

Die Fächer des Moduls M2.2 haben Anteil an den Scheinen F10 (Hygiene, Mikrobiologie, Virologie) und Q4 (Infektiologie, Immunologie).

Der Erwerb der für diese Scheine erforderlichen Leistungspunkte (LP) ist wie folgt geregelt:

1. Modulklausur (E-Klausur):

Es wird jeweils am Ende des Modulblocks eine 70-minütige E-Klausur – bestehend aus insgesamt 45 Multiple-Choice-Fragen (NUR Typ A-Fragen) – geschrieben. Jede vollständig beantwortete Frage ergibt die u.a. Leistungspunkte.

Die Fragen teilen sich wie folgt auf:

Med.Mikrobiologie/Virologie = 20 Fragen (à 3 LP)
Hygiene = 10 Fragen (à 3 LP)

Sie werden für folgenden Schein bewertet:

-> 60% Anteil an F10 (Hygiene, Mikrobiologie, Virologie)
-> 30% Anteil an F10 (Hygiene, Mikrobiologie, Virologie)
Immunologie = 10 Fragen (à 2 LP) -> 20% Anteil an Q4 (Infektiologie, Immunologie)
Transfusionsmedizin = 5 Fragen (à 2 LP) -> 10% Anteil an Q4 (Infektiologie, Immunologie)

Um an der Klausur teilzunehmen, ist eine Teilnahme an mindestens 80% aller leistungsnachweispflichtigen Veranstaltungen (= Seminare und Praktika) erforderlich, die alle gemeinsam in die Wertung einfließen.

2. OSCE (Objective Structured Clinical Examination)

Für den Teilbereich Hygiene können durch die erfolgreiche Teilnahme an der OSCE (Objective Structured Clinical Examination) zusätzlich 10 LPs erworben werden. Bislang ist geplant, OSCE in dem Zeitraum 19.-22. Januar 2026 (unter Vorbehalt) durchzuführen; ggf. folgen genauere Infos.

3. Q4-Klausuranteile im 5. Semester

Am Ende des 5. klin. Semesters werden im Zusammenhang mit den in M5.4 befindlichen Lehranteilen „Infektiologie“ in der Abschlussklausur am Ende von Modul M5.4 insgesamt 20 Q4-relevante Fragen mit insgesamt 70 Leistungspunkten (= 70% Anteil an Q4) gestellt.

Wie setzt sich der Leistungsnachweis für den Schein F10 (Hygiene, Mikrobiologie, Virologie) zusammen?

M2.2-Klausur:

Med. Mikrobiologie/Virologie = 20 Fragen (à 3 LP) -> 60% Anteil an F10 (Hygiene, Mikrobiologie, Virologie)
Hygiene = 10 Fragen (à 3 LP) -> 30% Anteil an F10 (Hygiene, Mikrobiologie, Virologie)

M2.2-OSCE:

Hygiene = bis zu 10 LP -> 10% Anteil an F10 (Hygiene, Mikrobiologie, Virologie)

Zensurschlüssel für Schein F10:

90 - 100 LP = sehr gut
80 - 89 LP = gut
70 - 79 LP = befriedigend
60 - 69 LP = ausreichend
< 60 = nicht bestanden (bei nicht bestandener Prüfung wird eine Nachholprüfung angeboten)

Beispiel: Die Studentin Claudia Musterfrau hat folgende Ergebnisse erzielt:

M2.2-Klausur:

Med. Mikrobiologie/Virologie = 18 Fragen richtig -> 54 LP
Hygiene = 6 Fragen richtig -> 18 LP

M2.2-OSCE:

Hygiene = alles richtig -> 10 LP

Gesamtergebnis = 82 LP -> Zensur für F10 = gut

Wie setzt sich der Leistungsnachweis für den Schein Q4 (Infektiologie, Immunologie) zusammen?

M2.2-Klausur:

Immunologie = 10 Fragen (à 2 LP) -> 20% Anteil an Q4 (Infektiologie, Immunologie)
Transfusionsmedizin = 5 Fragen (à 2 LP) -> 10% Anteil an Q4 (Infektiologie, Immunologie)

Q4-Klausuranteile (im 5. klin. Semester):

Med. Mikrobiologie/Virologie }
Infektiologie } = 20 Fragen (Σ 70 LP) -> 70% Anteil an Q4 (Infektiologie, Immunologie)
Immunologie }

Praktika und Seminare der Medizinischen Mikrobiologie und Virologie

Bitte seien Sie unbedingt pünktlich, da die Zeiten sehr knapp bemessen sind. Ein Tausch zwischen den Gruppen ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich. Bitte bereiten Sie die Fallbesprechungen im Sinne des „inverted classrooms“ anhand des Kursskripts, der in StudIP hinterlegten Vorlesungen und Informationen aus dem Internet vor und machen sich dabei Gedanken vor allem hinsichtlich Erregerspektrum, Diagnostik, Prävention und Therapie. Für das Praktikum Mykologie/Parasitologie werden Sie vorab von der Kursleitung in kleine Gruppen eingeteilt, um auch hier im Sinne des „inverted classrooms“ den Ihnen zugeordneten Fall adäquat vorzubereiten.

Die Praktika der Hygiene finden in den folgenden Räumlichkeiten statt:

STÄPS (Seminarräume 0.C3.509/510/511 und Hygieneräume 0.C3.507 + 508, angefragt)

Bitte beachten Sie unbedingt das Info-Dokument mit genaueren Angaben (Gruppeneinteilung) auf Stud.IP !!!

Seminare der Immunologie

- Auf StudIP steht Ihnen zur Vorbereitung der Seminare sowie der Praktischen Übung ein Skript zur Verfügung. Es wird von Ihnen erwartet, dass Sie die jeweiligen klinischen Fälle vorab durchlesen und sich mit deren theoretischen Grundlagen entsprechend den im Skript definierten Lernzielen beschäftigen.
- In dringenden Fällen können Sie sich mit Rückfragen per Email an Prof. Dr. Holger Reichardt wenden (holger.reichardt@med.uni-goettingen.de).